ይሺዶ፡መተና፡ dass er thue, M. 15, 8. Auch wie *y*, sagen, gebraucht um an Nennwörter und Partikeln angefügt abgeleitete Verba zu bilden, wie ጸሎት፡ይሽ፡ beten u. s. w. — *yeshooo* to make, Fl.

Iš II v. (Agaum. *iš*, Bil. *išī*, Ch. *eṣ*, G. ጸዐለ፡ Chamirspr. §. 54) fluchen, verfluchen, ይሽና፡ለሽኩ፡ ich ernte Fluch, G. 27, 12. ኪይሽኒ፡ይዳግሊ፡ dein Fluch über mich! ib. 27, 13.

iš-iš Caus. verfluchen, ኩት፡ይሽሻ፡ wer dich verflucht, Genes. 27, 29. ይሺሼ፡በለስ፡ der Feigenbaum, den du verflucht hast, M. 11, 21.

iš-iš-t pass. refl. ኩት፡ይሽሻ፡ይሽሽታዕ፡አይዶ፡ wer dich verflucht, sei verflucht! Genes. 27, 29. ይሺሸትአ፡ሼርአሪ፡ ጀመርው፡ er begann sich zu verfluchen und zu schwören, M. 14, 71.

Išū pron. (Bil., Ch. *šū* selbst, *yi šū* ich selbst u. s. w., Aeg. , Demot. *hū* ϣ is und sui, sibi, se, cf. A. ኣሱ፡ = ኣርሱ፡ is) selbst, *an išū* ich selbst u. s. w., §. 131.

Ašibā s. (Bil. *ašib*, Ti. ዐፅፈ፡, G. ዐጸፈ፡ duplicare) Wiederholung; mal, ሊዕ፡አሺባ፡ (Bil. ሊኽ፡አሸባ፡) hundertfach, -mal, M. 10, 30. *ligna ezef* double, *sioa ashaf* threefold, Fl.

Ašb, ashbeo to flood, Fl., wenn so richtig, dann vielleicht auf G. ሠዐበ፡ zu beziehen.

Ašed v. (Bil. *ašer*, Ch. *ayer*, G. ዐፀዶ፡) schneiden das Gras, Korn, mähen.

ašest aus *ašed-s* pass. geschnitten werden, ስሞ፡አሸስ ታእ፡ጊዚሊ፡እንጊያ፡ nach der Zeit, in welcher die Gerste geschnitten wurde, Rut 1, 22.

Ašēnā s. (von A. ኣጤ፡, G. ሐፄ፡ abgeleitet?) König, ኣይሁድ፡ ኣሼና፡ der Judenkönig, M. 15, 12; vgl. 6, 22. 25. 26; 12, 2; 15, 18. — *ashenê* state, condition; *ashana* king, *ashani* empire, *asheniko* (i. e. *ašēnī kô*) residence, Fl.

Ašâwā s. (A. ኣሸዋ፡) Sand, *ashowa* sand, Fl.

At und *ant* pron. interrog. (Ch. *aû-t*, Bil. *aû-d*) wo? M. 14, 12. 14. wohin? M. 15, 47. ኣትዝ፡ woher? M. 8, 4. In den Gesprächen auch die Form ኣንት፡ wie: ኣንትዝ፡እንቲው፡ woher kommst du? Ebenso: ኣንትዝሪ፡እንተኣ፡ኣህላ፡ und er wusste nicht, woher er gekommen, Joh. 2, 9. An eine